Hauptausschuss

Protokoll Nr. HA/05/2006

über die öffentliche Sitzung am 24.04.2006,
Rathaus, Sitzungszimmer 601

Beginn : 19:00 Uhr
Ende : 21:40 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Harald Düwel

Stadtverordnete

Herr Horst Aschmann - stimmberechtigte Vertretung von
StV Schmick bis 19.35 Uhr -

Herr Rudolf Beyrich

Herr Lienhard Franz

Frau Monja Löwer

Frau Susanne Philipp-Richter

Herr Hinrich Schmick - ab 19.35 Uhr -

Herr Roland Wilde

weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Herr Klaus Butzek - Seniorenbeirat -

Frau Karina Krasnicka - Kinder- und Jugendbeirat -

Herr Bela Randschau - Kinder- und Jugendbeirat -

Verwaltung

Frau Ursula Pepper

Herr Horst Kienel

Herr Thomas Reich

Herr Wilhelm Thiele

Frau Meike Niemann

Herr Sven Wilke - Protokollführer -

Es fehlen entschuldigt

Stadtverordnete

Frau Annika Korts

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Festsetzung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Genehmigung des Protokolls Nr. 4/2006 vom 20.03.06
5. Bericht der Bürgermeisterin
 - 5.1. Querschnittsprüfungen
 - 5.2. Fahrt nach Viljandi im Juni 2006
 - 5.3. Austritt Herrn Langbehns aus der CDU-Fraktion
 - 5.4. Vorsitz des Finanzausschusses des Städtebundes auf Bundesebene
 - 5.5. Bericht über die Übernahme der Gasversorgung in der Fernscheidung Monitor
6. Prozess-Steuerung für das Stadtmarketing **2006/057**
7. Entscheidung über ein Corporate Design (Außendarstellung) für die Stadt Ahrensburg
8. Verschiedenes
 - 8.1. Themen der nächsten Sitzung

1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Stadtverordneter Düwel eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

2 Festsetzung der Tagesordnung

Gegen die mit der Einladung verschickte Tagesordnung bestehen keine Bedenken. Die nicht öffentliche Behandlung der Punkte „Beratung über das Gutachten der Fa. Petersen“ sowie teilweise der „Bericht der Bürgermeisterin“ und „Verschiedenes“ wird mit der erforderlichen Mehrheit beschlossen.

3 Einwohnerfragestunde

Es liegen keine schriftlichen Anfragen vor. Mündliche Fragen werden nicht gestellt.

4 Genehmigung des Protokolls Nr. 4/2006 vom 20.03.06

Stadtverordneter Franz beantragt, den letzten Satz zu TOP 3 Einwohnerfragestunde wie folgt zu formulieren:

Bezugnehmend auf die gutachterliche Stellungnahme zum Muschelläufer wird Herrn Kai Uwe Fleischer geantwortet, dass der Einsatz einer Überwachungskamera nicht in Erwägung gezogen wird.

Mit dieser Änderung wird das Protokoll genehmigt.

5 Bericht der Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Pepper geht im öffentlichen Teil ihres Berichtes auf folgende Punkte ein:

5.1 Querschnittsprüfungen

Bürgermeisterin Pepper informiert über Querschnittsprüfungen des Landesrechnungshofes bezüglich alternativer Finanzierungsformen für kommunale Investitionen und Vermögenserfassung und –bewertung. Genaue Termine stünden noch nicht fest.

Im Juni wird das Prüfungsamt des Bundes eine Prüfung nach dem Unterhaltssicherungsgesetz durchführen.

5.2 Fahrt nach Viljandi im Juni 2006

Als offizielle Delegation fahren Bürgervorsteher Bandick, die Stadtverordneten Pahl und Rotermundt sowie die Bürgerlichen Mitglieder Haase und Schneider nach Viljandi.

Für die Verwaltung fährt Herr Wilke und als Privatperson wird Frau Bandick an der Reise teilnehmen.

5.3 Austritt Herr Langbehns aus der CDU-Fraktion

Der Bürgervorsteher hat die Bürgermeisterin darüber informiert, dass Herr Langbehn mit Datum vom 22. April des Jahres aus der CDU und auch aus der CDU-Fraktion ausgetreten sei. Er werde aber der Stadtverordnetenversammlung weiter als fraktionsloses Mitglied angehören.

5.4 Vorsitz des Finanzausschusses des Städtebundes auf Bundesebene

Bürgermeisterin Pepper informiert den Hauptausschuss, dass sie im März zur Vorsitzenden des o. g. Ausschusses gewählt wurde.

5.5 Bericht über die Übernahme der Gasversorgung in der Fernsehsendung Monitor

Am Donnerstag, 27. April, um 21.45 Uhr, wird in der Fernsehsendung Monitor (ARD) ein Bericht über die Übernahme der Gasversorgung gezeigt. Hierfür hat ein Fernseheteam Herrn Kienel einen Tag lang in der vergangenen Woche begleitet.

6 Prozess-Steuerung für das Stadtmarketing

2006/057

Zunächst werden verschiedene Verständnisfragen beantwortet und noch einmal die Grundzüge des beschlossenen Angebots dargelegt; dies gilt insbesondere für die Beteiligung von Fachleuten und der Bürgerinnen und Bürger. Beispielsweise wird erläutert, dass die Geschäftsführung darin besteht, Informationen zu beschaffen und eine kurzfristige organisatorische und inhaltliche Abstimmung zwischen den Beteiligten sicherzustellen.

Kritisch hinterfragt wird die Größe der Gruppe, insbesondere im Hinblick auf die Teilnehmer seitens der Wirtschaft. Hierzu erläutert Bürgermeisterin Pepper die Absicht, eine breite Akzeptanz durch die Beteiligung an der Projektsteuerung zu erzielen.

Seitens der Mehrheit der Hauptausschussmitglieder wird betont, dass der Hauptausschuss Auftraggeber, Adressat und Entscheider im Projektablauf ist. Entsprechend wird der Beschlussvorschlag auf Antrag des Stadtverordneten Franz angepasst.

Der Hauptausschuss beschließt:

Der Hauptausschuss stimmt der Bildung einer Steuerungsgruppe zur Prozesssteuerung im Stadtmarketingprojekt zu. Diese Gruppe setzt sich zusam-

men aus je einem Vertreter pro Fraktion, der Bürgermeisterin und einem weiteren Mitglied der Verwaltung, sowie einem unabhängigen Vertreter aus der Wirtschaft und einem Vertreter der IHK, der DeHoGa, des Stadtforums und der IG Hagener Allee. Adressat und Entscheider ist der Hauptausschuss.

Anmerkung:

Als Vertreter/innen der Fraktionen wurden bisher Frau Philipp-Richter (CDU), Herr Düwel (SPD), Frau Löwer (Grüne) benannt.

7 Entscheidung über ein Corporate Design (Außendarstellung) für die Stadt Ahrensburg

Stadtverordneter Wilde erkundigt sich, ob Frau Barth, die die Vorschläge erarbeitet hat, sich beim Wahlkampf der Bürgermeisterin engagiert habe. Frau Pepper bestätigt dies.

Seitens einiger Hauptausschussmitglieder wird darauf hingewiesen, dass eine Entscheidung in den Stadtmarketingprozess einfließen solle und plädieren dafür, heute nicht zu entscheiden.

Herr Schmick stellt den Antrag, den Punkt abzusetzen. Dieser Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Seitens der Verwaltung wird angemerkt, dass die Überarbeitung der Außendarstellung im Angebot der Cima nur optional war und nicht beauftragt worden ist, da für einen Auftrag weitere Mittel benötigt würden.

8 Verschiedenes

Unter Verschiedenes werden folgende Punkte angesprochen:

8.1 Themen der nächsten Sitzung

In der nächsten Sitzung, die am 29. Mai stattfindet, sollen die Berichte der Beiräte behandelt werden. Weiter liegt ein Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vor, darin wird beantragt, dass Herr Smith an Stelle von Frau Schulze-Lünern in den Marktbeirat entsendet wird.

Vorsitz

Protokoll